

Auf Nummer sicher gehen – Vollmachten und Verfügungen

Ein kostenloses Angebot der Hamburger Angehörigenschule in Zusammenarbeit mit der Sozial- und Diakoniestation Langenhorn e.V. und dem Beratungsdienst Geld und Haushalt

Ob bei Krankheit oder Alter – gut versorgt möchte jeder sein. Doch damit das auch gewährleistet ist, sollte man bereits in gesunden Tagen Vorsorge treffen und sich frühzeitig mit seinen Wünschen und Bedürfnissen im Ernstfall auseinandersetzen. Mithilfe von Verfügungen und Vollmachten können medizinische, betreuende und finanzielle Regelungen im eigenen Sinne festgehalten werden.

Inhalte:

- Die eigenen Interessen wahren – Vorsorgemöglichkeiten im Überblick
- Patientenverfügung und Betreuungsverfügung – Wirkung, Inhalt, Form
- Vorsorgeverfügung und Vollmachten – mögliche Regelung im Alltag
- Vermögensangelegenheiten rechtzeitig regeln
- Erstellung, Aufbewahrung, Widerruf

Veranstaltungsort: Sozial – und Diakoniestation Langenhorn e.V.
Timmweg 8
22415 Hamburg

Referentin: Frau Sylke Pukatzki, Rechtsanwältin
Referentin für den Beratungsdienst Geld und Haushalt

Datum/Uhrzeit: **15.07.2011**
18.00-19.30 Uhr

Voranmeldung erbeten: Frau Christoffer Tel.: 040-30 62 0-278

Kostenloses Angebot!

Erben und vererben – den Nachlass richtig regeln

Ein kostenloses Angebot der Hamburger Angehörigenschule in Zusammenarbeit mit der Sozial- und Diakoniestation Langenhorn e.V. und dem Beratungsdienst Geld und Haushalt

Richtig vererben und Streitigkeiten vermeiden ist für viele ein Grund, schon zu Lebzeiten die Vermögensübertragung festzulegen. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Wer nicht möchte, dass die gesetzliche Erbfolge eintritt, sollte mit einem Testament seine Wünsche regeln. Doch wie macht man das richtig? Und wie beteiligt sich der Staat am Erbe? Oftmals gibt es gute Gründe, Teile seines Vermögens schon vor dem Tod zu übertragen. Wer sich auskennt, kann die rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen und seine Erben begünstigen.

Inhalte:

- Gesetzliche Erbfolge, Erbvertrag, Testament
- Der letzte Wille – Form, Inhalt, Wirkung
- Nicht vergessen – das Pflichtteilsrecht
- Bei einer Erbschaft – Nachlass prüfen, verwalten und teilen
- Die Beteiligung des Fiskus – Erbschaftssteuer
- Schenken statt vererben – wie oft, wie viel, an wen?

Veranstaltungsort: Sozial – und Diakoniestation Langenhorn e.V.
Timmweg 8
22415 Hamburg

Referentin: Frau Sylke Pukatzki, Rechtsanwältin
Referentin für den Beratungsdienst Geld und Haushalt

Datum/Uhrzeit: **11.11.2011**
18.00-19.30 Uhr

Voranmeldung erbeten: Frau Christoffer Tel: 040- 30 62 0-278

Kostenloses Angebot!